Subject: Todesfall
Posted by Patricia on Sat, 14 Mar 2015 12:48:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Liebes forum.

Lange war ich schon nicht mehr hier, jetzt dafür mit einem Problem. Gestern wurde unser Männchen nach röntgen und Ultraschall Untersuchung eingeschläfer, weil er einen Tumor im bauchraum hatte. Jetzt ist unsere luna allein, und wir dachten uns, das wir sie zu ihrem jungen (ein Weibchen) und deren Partner setzen, nur leider funktioniert es nicht so wie es soll. Weil sich Mutter und tochter nicht mehr verstehen, habt ihr ein paar Tipps was wir machen könne?

Subject: Re: Todesfall
Posted by Shiny on Sat, 14 Mar 2015 15:02:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

mein Beileid zum Verlust.

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass Chins erstmal eine Zeit zum trauern brauchen. In dieser Zeit bringt eine Vergesellschaftung nichts, da das Tier fremde Artgenossen nicht akzeptiert.

Ein Tier in eine bestehende Gruppe integrieren ist meistens nicht so einfach.

Je nachdem wie das Verhalten vom Tier ist, würde ich erstmal warten.

Evtl. musst du dir auch Gedanken über ein neues Partnertier machen, wenn die VG mit der anderen Gruppe nicht funktioniert.

Subject: Re: Todesfall
Posted by speddy on Sun, 15 Mar 2015 15:12:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo.
auch mein Beileid zum Verlust des Chins.

Wie hattest Du versucht, Luna mit den anderen beiden zu vergesellschaften ?

Ist der Partner der Tochter kastriert ?
Was meinst Du mit "nur leider funktioniert es nicht so wie es soll. Weil sich Mutter und tochter nicht mehr verstehen" ? Was ist passiert ?

LG
speddy

Subject: Re: Todesfall
Posted by Patricia on Mon, 16 Mar 2015 12:21:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der "mann" der Tochter ist nicht kastriert. Haben den Käfig komplett gereinig, und dann versucht, die drei zusammen zu setzen. Am Anfang ging das auch gut, aber dann haben Mutter und tochter extrem angefangen sich zu beißen, haben sie dann wieder getrennt. Vielleicht liegt es an dem Käfig? Das wir einen neuen bauen sollten, und sie dann alle zusammen rein setzen sollten? Denke nämliches liegt daran weil wir Mutter zu tochter gesetzt haben.

Subject: Re: Todesfall
Posted by speddy on Mon, 16 Mar 2015 22:35:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich denke, es lag vorallem daran, dass Du die Gruppe einfach zusammengesetzt hast ohne richtige Vergesellschaftung.
Wenn sich die Chins gebissen gebissen haben, sollte kein weiterer VG-Versuch unternommen werden - das nächste Mal könnte es für mind. eines der Tiere tödlich ausgehen.

Lies Dir bitte mal die unterschiedlichen Methoden der Chin-Zusammenführung durch, z.B. hier im Bereich Vergesellschaftung, bevor Du die Mutter mit einem anderen Chin vergesellschaftest

Nebenbei finde ich persönlich es verantwortungslos, Weibchen zu nicht kastrierten Böckchen zu vergesellschaften - es gibt schon viel zu viele Chins, die in Tierheimen oder Notfall-Stationen sitzen, da braucht man keine weiteren zu "produzieren".

LG
speddy

Subject: Re: Todesfall
Posted by Patricia on Tue, 17 Mar 2015 06:55:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Um deine Vorurteile ein bisschen einzudämmen lieber Speedy.
Mag sein, das bei euch Chinchillas in unmengen "produziert" werden, das wort finde ich persönlich übrigens sehr unpassend, das sind Lebewesen, und keine Gegenstände.
Bei uns allerdings sind sie rar. Haben damals, als wir mit dem gedanken gespielt haben, welche zu halten, Tierheime im Umkreis von 100 km durchgerufen, und niemand hatte welche abzugeben. Soviel also dazu. Und für unsere beiden mussten wir 115 km fahren, obwohl wir jede kleinanzeige durchförstet haben. Bei uns gibt es nur einen, der welche verkauft, und der hält eine Chin gruppe in Metallkäfig, der nicht mal 50 auf 50 ist. DAS ist Verantwortungslos. Unsere leben in einem eigenen Zimmer, in dem sie jede Nacht auslauf haben, und über dem Tag sind sie in einem Käfig, der 120 breit, 100 Tief, und 150 hoch ist. Ich denke für den Lebensstandart den unsere Tiere haben, braucht man sich nicht verstecken. Also nicht JEDER ist verantwortungslos. Aber vielen dank für deinen Hinweis.

Subject: Re: Todesfall
Posted by Leni.04 on Tue, 17 Mar 2015 08:02:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

erst einmal mein Beileid zu dem Verlust Deines Tieres. So etwas ist nie schön.

Was das "zusammensetzen" betrifft:
Ich würde mir eine solche Verpaarung auf jeden Fall mehr als nur gut überlegen. So lange der Bock nicht kastriert ist, kann es auch noch zu weitaus höheren "Gefahren" kommen, als nur (evtl.) ungewollter Nachwuchs. Bei 3er Verpaarungen (oder auch mehr) (also 1 potenter Bock und mind. 2 Weibchen) kann es nicht nur zu Nachwuchs kommen, es ist auch durchaus nicht selten, dass sich die Weibchen während der Trächtigkeit oder direkt nach der Geburt von Babys aus Angst/Eifersucht etc. gegenseitig "zerfleischen". Oder aber auch die Babys totgebissen werden. Das ist mit Sicherheit kein schöner Anblick und wünschen würde ich so etwas auch niemanden, daher auch "vorher" von mir diese Warnung.

Zusätzlich wäre dann auch noch die Genetik/Herkunft der Tiere wichtig, um sicher zu sein, dass keine Lethal-Verpaarungen, Inzuchtverpaarungen oder Gendefekte/Anomalien zum Tragen kommen.

Nachdem das alles abgeklärt/geregelt ist und man sich z. B. für eine Kastration oder gegen ein Zusammensetzen der Tiere entschieden hat, kann über eine Vergesellschaftung (entweder als

Gruppe oder aber mit einem weiteren neuen Partner als 2. Gruppe) nachgedacht werden. Informationen zu einer vernünftigen Vergesellschaftung (die wirklich sehr sehr wichtig ist!) findest Du auch auf den Chinchilla-Infoseiten oder hier im Forum. Bei konkreten Fragen zu einer VG etc. können wir gerne hier im Forum auch noch weitere/konkretere Hilfestellung geben.

In einem Punkt muss ich Speddy auf jeden Fall zustimmen:
Ich kenne zwar Deine Tiere nicht und kann die exakte "Vermittlungssituation" für Chinchillas direkt bei euch in der Umgebung nicht einschätzen. Deutschlandweit gesehen muss man aber auf jeden Fall sagen, dass es sehr sehr viele Tiere in Tierheimen, Auffangstationen etc. gibt.